



Unsere Liebe Frau gibt der Welt den Rosenkranz der Ungeborenen
Bewegung zum Schutz und zur Rettung des Ungeborenen Lebens
unter dem Patronat des Hl. Josef, als Schützer der Ungeborenen

WERK DER HEILIGEN LIEBE

Postf. 1123, 54431 Saarburg, 06581 92 33 33, 02443-48645
aktuelle Botschaften: (0049) 07823 18 55 muehlecker@gmx.net
für Österreich: 0043 6664 1493380 u. 0043 2644 7494
für die Schweiz: PARVIS-VERLAG 0041 269 15 93 93



Aktuelle Botschaften an Maureen Sweeny Kyle, Ohio, MSHL

3. September 2008

Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Heute komme Ich, um euch erkennen zu helfen, dass Selbsterkenntnis der Schlüssel zum geistigen Voranschreiten ist. Nur die Wahrheit kann diese Tür zur Selbsterkenntnis öffnen. Seid offen dem Geist der Wahrheit gegenüber und bittet den Heiligen Geist, euch die Fehler und Schwächen in eurem Herzen in Bezug zur Heiligen Liebe zu zeigen. Glaubt daran, dass Selbsterkenntnis das Wirken Meiner Barmherzigen Liebe ist.

Wenn ihr euer Herz öffnet, um eure Fehler und Schwächen in der Heiligen Liebe zu überwinden, führe Ich euch tiefer in Mein eigenes Heiligstes Herz hinein. Betet um die Demut dafür.

3. September 2008

Öffentliche Erscheinung

„Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Heute komme Ich, um Mich besonders an Meine Bischöfe zu wenden. Meine Brüder, euch wurde die Aufgabe übertragen, die Tradition des Glaubens zu erhalten. Dennoch ziehen es viele von euch vor, den Menschen zu gefallen und bei ihren Meinungen Kompromisse zu schließen, anstatt Mir gehorsam zu sein und die Wahrheit zu bewahren und für sie einzustehen. Ihr habt es zugelassen, dass der Säkularismus in das Herz Meiner Kirche eingezogen ist, so dass Meine Lämmer verwirrt sind und die Wahrheiten des Glaubens nicht mehr kennen.

Weil Ich euch so viel Verantwortung gegeben habe für das Wohlergehen Tausender Seelen, werdet ihr viel zu verantworten haben. Kehrt zur Wahren Tradition des Glaubens zurück und vereint euch mit dem jetzigen Heiligen Vater. Dies ist Mein Auftrag an euch. Vermittelt eurer Herde die Wahrheiten des Glaubens, die Ich euch gegeben habe. Trachtet nicht danach, den Menschen zu gefallen, sondern Mir!

5. September 2008

Monatliche Botschaft an alle Völker und Nationen

(Diese Botschaft wurde in verschiedenen Teilen gegeben)

Jesus und Unsere Liebe Frau erscheinen mit Ihren geöffneten Herzen. Unsere Liebe Frau sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“ Jesus sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“ Beide nicken und grüßen die Priester im Erscheinungsraum. Unsere Liebe Frau zeigt auf Ihr Herz und Jesus segnet sie.

Jesus: „Meine Brüder und Schwestern, heute bin Ich gekommen, um euch zu bitten, Gott wieder in die Mitte eures Herzens zu stellen. Erst dann wird Gott auch wieder in der Mitte eurer Regierungen, in der Mitte der Kirche und in der Mitte all eurer Entscheidungen im gegenwärtigen Augenblick sein. Wenn ihr die Meinung der Menschen an die erste Stelle setzt und nur jenen gefallen wollt, die euch in irgendeiner Weise nützlich sein können, dann habt ihr die Tugend der Heiligen Liebe in eurem Herzen und auch in der Welt in Gefahr gebracht.“

Die Moral in diesem Land und in der ganzen Welt kann sich erst dann wieder bessern, wenn eure Entscheidungen sich wieder nach den Zehn Geboten richten. Diese Gebote sind der Inbegriff der Heiligen Liebe. Jedes Gesetz, das nicht das Leben selbst unterstützt, ist ein gottloses Gesetz. Erkennt, dass man keinem Gesetz vertrauen kann und es auch keinen Gehorsam verdient, wenn es nicht in den Geboten der Heiligen Liebe gründet. Ich rufe euch nicht dazu auf, den Lügen Satans zu gehorchen – sondern nur der Wahrheit selbst.

Die Wahrheit ist immer die Widerspiegelung des Geistes der Wahrheit, der Heilige Liebe ist. Lasst euch daher nicht täuschen durch Titel oder Autoritäten und euch zu einem Irrweg verleiten.

Ich komme in diesen Zeiten und an dieser Erscheinungsstätte zu euch, um nur die Wahrheit zu verkünden – um die Wahrheit offen zu legen und um Kompromisse aufzudecken.

Es sind jene tadelnswert, die die Wahrheit kennen, aber nicht nach ihr leben. Ich spreche von den katholischen Erziehern und Lehrern, dem Klerus, ja selbst von der Kirchenhierarchie, die sich von der Tradition der Kirche entfernt haben, um sich selbst und den Menschen zu gefallen. Sie sind verantwortlich für den Verlust vieler Seelen, die sie irreführt haben, auch für ihre eigene.

Es gibt lässliche Sünden und Todsünden – sie sind Realität. Auch die Sakramente sind Realität. Diese haben sich nicht verändert. Das Herz jener, die sie ignorieren, hat sich geändert. Es gibt keine

Rechtfertigung für den Liberalismus – weder in der Regierung, noch in der Kirche, noch bei der Erziehung.

Ich komme nicht hierher, um freundliche Worte zu sprechen, um euch zu gefallen oder um allgemeine Weisheiten zu verbreiten, damit ihr denkt, die Heilige Liebe ist ein einfacher Weg. Die Heilige Liebe ist kein Begriff, an den man ab und zu denkt oder über den man urteilen kann, um sich dann wieder anderen Dingen zuzuwenden. Die Heilige Liebe ist Mein Ruf an euch – zum Heil, zur Heiligkeit und zur Vollkommenheit. Wenn ihr Meinen Ruf hört, dann könnt und dürft ihr ihn nicht einfach zur Seite schieben, um einem anderen Weg zu folgen. Noch einmal sage Ich euch, jene, die so handeln, sind zu tadeln.

Es ist nicht Meine Absicht, die Flammen der Streitigkeiten hier anzufachen, sondern sie durch das Offenlegen der Wahrheit auszulöschen. Ihr müsst verstehen, dass Mein Sieg als Sieg der Wahrheit kommen wird, bei dem alle Herzen zur Erkenntnis geführt werden, die im Irrtum sind. Bis diese Zeit da ist, Meine Brüder und Schwestern, müsst ihr die Stacheln der Verfolgung durch jene aushalten, die nach Gründen suchen, um nicht glauben zu müssen; durch jene, die nicht beharrlich der Wahrheit folgen und durch jene, die das Wirken des menschlichen Herzens in Gemeinschaft mit dem Heiligen Geist missverstehen.

Viele sind irregeführt und missverstehen dieses Werk aus Mangel an Unterstützung durch kirchliche Autoritäten. Aber Ich habe genügend Botschaften zur Erde geschickt, um die falschen Anschuldigungen und Falschinformationen, die von dieser Diözese ausgehen, aufzudecken, so dass niemand dem Strudel der Kontroversen zum Opfer fallen muss. Ihr meint, dass Ich Meine Bischöfe immer unterstützen würde. Ich unterstütze die Wahrheit und Ich ziehe Meine Bischöfe nach der Wahrheit zur Verantwortung. Die Wahrheit ist der Göttliche Wille Meines Vaters, der nicht angefochten werden kann. Der Göttliche Wille Meines Vaters ist Heilige Liebe. Durch Heilige Liebe kann Ich Seelen erreichen. Niemand, gleichgültig welche Autorität er besitzt, sollte Mir im Wege stehen. Alle Bischöfe sollten sich dessen bewusst sein, was die ihm Untergebenen sagen oder tun. Sie sind verantwortlich für deren Handeln sowie auch für jene, die behaupten, in ihrem Namen zu sprechen.

Seid über Meine Worte nicht schockiert, sondern erkennt, dass es Meine Barmherzige Liebe ist, die diese Irrtümer richtig stellt.

Wie sehr sehne Ich Mich danach, dass alle Menschen und alle Nationen in der Flamme der Göttlichen Liebe vereint seien. Bekleidet euch mit Demut und Heiliger Liebe und glaubt und lasst euch von diesen Botschaften berühren. Manche Kleinmütigen mögen sich abwenden, aber jene, die aufrichtigen Herzens das annehmen, was Ich euch hier gebe, werden den Glauben an die Botschaften bewahren und erkennen, wie diese von den Mächten des Bösen bekämpft werden.

Meine Brüder und Schwestern, bleibt beharrlich im Glauben, in der Hoffnung und in der Liebe.

Wir geben euch heute den Vollständigen Segen Unserer Vereinten Herzen.“

8. September 2008
Montagsandacht zum Schutzschild St.
Michaels

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde.“

Meine Brüder und Schwestern, bald werdet ihr einen weiteren mitternächtlichen Besuch von Meiner Mutter erhalten. Ich bitte euch, diese Botschaften bekannt zu machen und sie in jedem Augenblick in eurem Herzen zu leben. Durch diese Botschaften kann jede Trübsal und jede Widerwärtigkeit überwunden werden, sowohl in den Herzen als auch in der Welt selbst.

Wenn die Liebe beginnt, die Herzen und die Welt zu regieren, dann wird der ganze Kosmos in Harmonie mit dem Göttlichen Willen Meines Vaters sein. Habt daher acht und lebt so, wie Ich es euch anweise.

Ich segne euch mit Meinem Segen der Göttlichen Liebe.“

15. September 2008
Mitternachtsandacht auf dem Feld der
Vereinten Herzen
Fest der Sieben Schmerzen Mariens
(Diese Botschaft wurde in verschiedenen Teilen gegeben)

Unsere Liebe Frau erscheint in grau gekleidet, durch ihr Herz gehen Sieben Schwerter. Sie sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

Liebe Kinder, heute Abend bin Ich gekommen, um euch zu helfen, klarer zu sehen, welche Entscheidungen ihr treffen sollt. Diese Zeiten, in denen ihr jetzt lebt, sind sehr schwer, denn die Unterschiede zwischen Gut und Böse sind durch Kompromisse verwischt worden. Die Menschheit hat anstatt Gott sich selbst in das Zentrum der Welt gestellt. Gott zu gefallen, besitzt keine Priorität mehr. Der Mensch trachtet immer mehr danach, sich durch Geld, Macht und jede Art von weltlichem Gewinn zufrieden zu stellen.

Nach und nach entfernen sich auch die guten Seelen, die sich einst Meinem Unbefleckten Herzen geweiht haben, von Mir, indem sie zeitlichen Vergnügungen nachgehen. Selbst in der katholischen Welt, wo Ich einst die Königin des Heiligen Rosenkranzes war, werden Meine Statuen entfernt und der Rosenkranz wird nicht mehr geschätzt. Eure Himmlische Mutter weint deswegen.

Heute Abend, liebe Kinder, bin Ich gekommen, um euch um eure Hilfe zu bitten, den Trend zum Liberalismus in der Kirche wieder umzukehren. Bitte betet mit Mir um die Erleuchtung des Gewissens der ganzen Kirchenhierarchie, der Priester und Ordensleute. Ich sehne Mich danach, mit der zärtlichen Berührung einer Mutter jeden Einzelnen näher an Mich zu ziehen – damit ihr in Meinem Unbefleckten Herzen, das Heilige Liebe ist, geeint seid. Versteht daher, dass Jesus Mich gesandt hat, um Seine Kirche in der Tradition des Glaubens in Heiliger Liebe zu erneuern. Die Gnade Meines Herzens wird jedes Schisma abwenden, aber Ihr müsst auf Mich hören.

In diesem gegenwärtigen Augenblick erinnere Ich euch, dass der einzige Weg zur Versöhnung mit Gott Vater die Heilige Liebe ist. Wenn eure Herzen nicht von Heiliger Liebe regiert werden, dann werden keine noch so großen Friedensgespräche oder Friedensverträge zu einem echten dauerhaften Frieden führen. Ihr müsst Gott über alles und den Nächsten wie euch selbst lieben. Dies ist der einzige

Weg zum Heil, zur Heiligkeit, zur Vollkommenheit und zu einem dauerhaften Frieden.

Meine lieben, lieben Kinder, Ich möchte für euch nur das Beste, euer Heil. Es gibt nur einen Weg in das Königreich Gottes, nur einen Schlüssel, der das Himmelstor, welches der Ewige Göttliche Wille ist, aufschließt – die Heilige Liebe. Jeder gegenwärtige Augenblick bietet euch Gelegenheit, dem Vater eure Liebe zu zeigen, indem ihr die Heilige Liebe euer Herz regieren lasst. Indem ihr die Heilige Liebe wählt, wählt ihr immer die Wahrheit selbst, welche die Seele der Liebe ist. Seid der Wahrheit gehorsam. Lasst euch durch niemanden, egal welchen Titel oder welche Position er in der Welt hat, von der Wahrheit wegführen.

Heute Abend, liebe Kinder, bitte Ich euch, euer Herz und euer Leben der Wahrheit zu weihen, so dass ihr für immer Mein seid. Prüft alles nach dem Maßstab der Heiligen Liebe, damit ihr nicht von Satan getäuscht und betrogen werdet und seine geheimen Pläne, die nur Lügen sind, annehmt.

Der Göttliche Wille des Vaters für euch ist, dass ihr in Heiliger Liebe vereint seid – dass ihr in Harmonie untereinander und mit eurem Schöpfer lebt. Dies ist die Hoffnung der Welt – die Einladung zum Neuen Jerusalem.

Liebe Kinder, wenn ihr mit liebevollem Herzen betet, wird die Zeit aufgeschoben. Der Heilige Wille Gottes kommt der Erde näher und es spannt sich eine Brücke der Versöhnung über den Abgrund der Sünde. Erkennt daher die Bedeutung des Gebetes, das aus einem liebenden Herzen kommt. Ein solches Gebet kann die Zeit zum Stehen bringen und die Naturgesetze außer Kraft setzen; es kann die Elemente des Kosmos umkehren und bevorstehende Gefahren für die ganze Menschheit abwenden. Der Ewige Göttliche Wille lässt sich durch ein Gebet, das aus einem liebenden Herzen kommt, bewegen.

Wenn die menschliche Liebe mit der Göttlichen Liebe vereint wird, dann wird sie zu einer Kraft, mit der sich keine hochentwickelte Waffe, kein hinterhältiger Plan Satans und kein freier Wille messen oder sich ihr gleichsetzen kann. Dies ist die Waffe, die ihr gebrauchen müsst, um Kriege, Terrorismus, einen moralischen Niedergang, Armut und Krankheit zu beenden. Das Gebet der Liebe, das euch mit der Göttlichen Liebe vereint, ist das, was ihr suchen und gebrauchen sollt. Keine andere Waffe ist so schnell, so sicher und so wirksam. Die Zukunft der Menschheit hängt von eurer Entscheidung ab, ob ihr Mir heute Abend zuhört und nach Meinen Worten handelt. Wartet nicht auf eine Bewilligung oder Approbation, bevor ihr diese mächtige Waffe, die Waffe aller Waffen – das liebende Gebet – einsetzt. Ihr habt keine Zeit mehr! Ich überreiche euch den Sieg jetzt.

Bevor ihr betet, sagt:

„Himmlischer Vater, ich schenke Dir meine Liebe. Nimm dieses Gebet an als ein Stück Liebe aus meinem Herzen und hülle es in Göttliche Liebe. Mache dieses Gebet zu einem Werkzeug Deines Göttlichen Willens. Amen.“

Der Ewige Vater möchte mit euch zusammenwirken und Er will, dass ihr euch Ihm fügt und jedes Gebet zur stärksten möglichen Waffe gegen das Böse werden lässt.

Liebe Kinder, heute Abend habe Ich alle Menschen in der Welt darum gebeten, mit einem

liebenden Herzen zu ihrem Schöpfer für das Wohlergehen der Welt zu beten. Ich bitte jedoch jetzt, an dieser Stätte und zu dieser Zeit alle Katholiken, aufrichtig ihre Rosenkränze für die Kirche, für die Welt und insbesondere für dieses Land zu beten, das in naher Zukunft vor schweren Herausforderungen stehen wird. Satan hat es geschafft, die Sünde zu gesetzlichen und politischen Angelegenheiten zu machen, das Böse wird verdeckt und als Wahlfreiheit ausgegeben. Ich sage euch, die Waffe gegen alles Übel ist euer Rosenkranz. Aber, meine lieben Kinder, ihr müsst die Waffe mit Munition laden, ihr müsst sie mit Heiliger Liebe des Herzens in jedem Augenblick des Gebetes laden.

In der Kirche arbeitet euer jetziger Heiliger Vater mit aller Kraft auf die Einheit in der Tradition des Glaubens hin. Folgt ihm! Alle Verwirrung über die Wahre Tradition wurde durch Satan inspiriert, der das II. Vatikanum zum Sündenbock macht – als eine Entschuldigung für die Abweichung von der Wahrheit. Es gibt Kardinäle, Bischöfe und Priester, die sich nicht dazu entschieden haben, in der Wahrheit oder nur im Stand der Gnade zu leben.

Ihre schlechten Entscheidungen werden eine ewige Auswirkung haben, denn sie können sich nicht ihre eigenen Gesetze machen. Betet für jene, die irregeführt wurden.

Liebe Kinder, heute Abend komme Ich als besorgte Mutter zu euch, um euch davor zu warnen, euch selbst vielen Gefahren und den verheerenden Konsequenzen auszusetzen. Ihr könnt es euch nicht länger leisten, euch sorglos an die erste Stelle zu setzen. Gott muss zuerst in eurem Herzen den ersten Platz einnehmen, so dass Er wieder in eurem Land und in der Welt regieren kann.

Lasst es nicht zu, dass Meine Warnungen von heute Abend unbeachtet vorübergehen oder in einem Ansturm von Kontroversen untergehen. Ihr wählt eure eigene Zukunft, indem ihr entweder Meine Warnungen beachtet und euch dem liebenden Gebet zuwendet oder indem ihr eine weitere gnadenvolle Ermahnung ignoriert und auf dem Weg des Verderbens weitergeht. So wie das Baby im Mutterleib schreit und darum bittet, leben zu dürfen, so schreie Ich heute Abend und bitte euch, dass ihr euch für ein neues Leben mit Gott im Mittelpunkt entscheidet.

Liebe Kinder, ihr seid heute unter großen Widrigkeiten hierher gekommen. Ich bitte euch, wenn ihr wieder zuhause seid, mit Heiliger Kühnheit diese Meine Botschaft von heute Abend bekannt zu machen.

Liebe Kinder, die moralische Integrität eures Landes hängt von eurer Antwort auf Meinen Ruf heute Abend ab. Euer Land ist so lange unter Meinem Schutzmantel, so lange seine Menschen ein der Moral gemäßes Leben führen und Gott in ihrem Leben an die erste Stelle setzen. Ich liebe euch und will nur das Beste für euch. Ich nehme eure Anliegen in Mein Unbeflecktes Herz auf und segne euch mit Meinem Segen der Heiligen Liebe.“

15. September 2008

19.00 Uhr Andacht am Tränensee am Fest der Sieben Schmerzen Mariens

(Diese Botschaft wurde in mehreren Teilen gegeben)

Jesus erscheint mit Seinem geöffneten Herzen. Er sagt: „Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden

ist und geboren wurde.“ Unsere Liebe Frau kommt als Schmerzhafter Mutter. Sie ist in grau gekleidet und hat Sieben Schwerter in Ihrem Herzen.

Jesus: „Meine Mutter ist bei Anbruch Ihres Festes (der Sieben Schmerzen) als liebende, besorgte Mutter gekommen, die sich um das Wohlergehen Ihrer Kinder sorgt. Ich, euer Jesus, bitte euch, Ihre Worte nicht unbeachtet zu lassen.

Insbesondere dieses Land sollte ihnen Beachtung schenken, da ihr in jedem Augenblick Meine Gerechtigkeit herausfordert. Sehr bald werdet ihr die Präsidentenwahl haben, die zu einem entscheidenden Augenblick in der Geschichte eures Landes werden wird. Mehr als jede andere Wahl wird diese Wahl den Verlauf der zukünftigen Ereignisse festlegen.

Ich sage euch noch einmal, das Land, das sich für den Schutz des Lebens im Mutterleib entscheidet, wird Meinen Segen in Fülle erhalten. Fordert nicht die Gerechtigkeit heraus, indem ihr einen anderen Kurs wählt.

Meine Mutter hat euch den großen Einfluss und die Auswirkung eines liebenden Gebets auf die Herzen, auf die Welt und sogar auf kosmische Ereignisse offenbart. Heute bitte Ich, euer Jesus, euch darum, zum Praktizieren des Familienrosenkranzes zurückzukehren. Durch den Familienrosenkranz, mit Heiliger Liebe im Herzen gebetet, können Familien wiedervereint, das heimliche Handeln Satans aufgedeckt und Lösungen für die schwierigsten Probleme gefunden werden; dadurch wird auch zu Bekehrungen angeregt.

Familien, die den Familienrosenkranz annehmen, werden das Unbefleckte Herz Meiner Mutter – die Zuflucht der Heiligen Liebe - in ihrer Mitte haben. Ablenkungen und Irrtümer werden verschwinden, Friede wird sich ausbreiten.

Die Schmerzen Meiner Mutter vermehren sich heute durch die große Zahl der Ungläubigen, die Ihr Eingreifen hier gering schätzen und die Gnade der geistigen Reise in die Kammern der Vereinten Herzen zurückweisen. Wenn diese Reise mehr verbreitet würde, wenn diese Botschaften mehr gelebt und wenn mehr Menschen diese Botschaft verkörpern würden, dann wäre dieses Land ein Zeichen der Umkehr in einer glaubenslosen Welt. Jedes Land, das diese Botschaften unterstützt, kann zu einem Gegenpol in diesem Zeitalter des Bösen werden, solange man glaubt. Die Gegenwart und die Zukunft jedes Menschen, jedes Landes und der Welt selbst, wird bestimmt durch ihre Bereitschaft, dem Willen meines Vaters gemäß in Heiliger Liebe zu leben. Das ist der Wille Meines Vaters für sie, in Heiliger Liebe zu leben. Heilige Liebe baut den Faden der Moral von innen her auf. Wenn die moralische Integrität nachzulassen beginnt, dann gerät der Mensch oder die Nation langsam in den Griff Satans.

Meine Brüder und Schwestern, dieses Land sucht einen Präsidenten, der sich für einen Wandel einsetzt. Ich aber sage euch, der Wandel, den das Land braucht, sind keine neuen Programme oder neuen Grundsätze. Der Wandel, für den man sich einsetzen sollte, ist das ENDE DER ABTREIBUNG und die PRÄSENZ GOTTES in der Öffentlichkeit und in den Schulen. Einen solchen Kandidaten würde Ich Selbst unterstützen.

Heute Abend geben Wir euch den Vollständigen Segen Unserer Vereinten Herzen.“

Schlüssel zum Unbefleckten Herzens Mariens

Maria, Schutzherrin unseres Glaubens, höre unser Gebet und bitte Deinen Geliebten Sohn, unseren Glauben in Sein Heiligstes Herz aufzunehmen. Bitte Ihn, unseren Glauben in Seinen Wunden zu bergen und vor allem Bösen zu bewahren. Amen.

Für alle, die andächtig dieses Gebet verrichten, hat Maria von Ihrem Göttlichen Sohn folgende Gnadenverheißungen erhalten:

1. Die Lauwarmen, die andächtig Mein Gebet verrichten, werden eifriger im Glauben werden.
2. Die Sünder, die dieses Gebet beten, werden die Gnade erhalten, die Hindernisse auf ihrem Glaubensweg zu erkennen.
3. Alle, die Mein Gebet mit aufrichtiger Absicht beten, werden in all ihren Prüfungen Frieden erhalten.

Satan hat dort keine Macht, wo Ich unter dem Titel ‚Maria, Schutzherrin des Glaubens‘ angerufen werde. Zweifel und Versuchungen müssen ... weichen, und Ich werde allen schnell zur Hilfe eilen, die Mich unter diesem Titel anrufen.

Zunächst erscheint das Bild der Vereinten Herzen, ... Dann erscheinen Jesus und Maria mit geöffneten Herzen.

Jesus: „Meine Brüder und Schwestern, versteht das Symbol Unserer Vereinten Herzen als das Zeichen Unseres Sieges. Denn der Triumph wird durch die Heilige Liebe herbeigeführt werden.

Je mehr ihr dieses Bild bekannt macht und die Vereinten Herzen im Gebet verehrt, umso schneller wird unser Sieg errungen. Unterstützt den Himmel darin, damit unser Triumph bald kommt. Ich höre auf eure Bitten und **ihr werdet Trost finden.**“ 19/20. Juni 2004

Die Gottesmutter: „Weil Unsere Herzen in geistiger Weise eins sind, deswegen bin Ich die Miterlöserin. Wie ich Meinen Sohn in Seinem Leiden mitgetragen habe, so wünsche Ich, dass ihr euch in allen Widerwärtigkeiten und jeder Not an Mich hängt. Verachtet nicht eure Kreuze, sondern seht: sie sind die Umarmung der Seelen durch die Göttlichen Gnade. Die Heilige und Göttliche Liebe waren auf dem Calvaria vereint und werden es ebenso im Neuen Jerusalem sein.“ 12. März 1996

Am Ende des Rosenkranzes zu beten:

Wir bringen diesen Rosenkranz dem Heiligsten Herzen Jesu durch das Unbefleckte Herz Mariens dar, in Vereinigung mit dem Heiligen Joseph für die Wiederherstellung des Priestertums in der Tradition des Glaubens und für alle Unbekehrten. Mache uns zu demütigen Werkzeugen der Heiligen Liebe. Maria, schütze unseren Glauben! (3. Juli 1995)

Das Werk der Heiligen Liebe ist ein ökumenisches Laienapostolat, das sich verpflichtet, die Heilige Liebe, Göttliche Liebe und die Botschaften der Vereinten Herzen zu leben und zu verbreiten. Diese Botschaften, die sich auf die zwei großen Gebote stützen: „Liebe Gott über alles und den Nächsten wie dich selbst, wurden durch Privatoffenbarung an die Seherin (Himmelsbotin) gegeben. Die Diener der Heiligen Liebe vereinen sich im Rosenkranzgebet für den Weltfrieden, für das Ende der Abtreibung, die Heiligung und Rettung der Seelen, die persönliche Heiligung und dass die Herzen sich öffnen mögen für die Botschaften des Himmels.

Holy Love Ministries, 37137 Butternut Ridge Road., Elyria, OH 44035;
<http://www.holylove.org>

KREUZWEG

„Ich wünsche, dass die Seelen diesen Kreuzweg zu einem Teil ihres Lebens machen. Ich möchte, dass sie Mein Leiden betrachten und dabei an die Vereinten Herzen Jesu und Mariens denken und so die Rolle Meiner Mutter als Miterlöserin erkennen.“

1. Jesus wird zum Tode verurteilt

„Betrachte, wie die Göttliche Liebe und die Heilige Liebe Ihren Willen mit dem Willen des Ewigen Vaters vereinten. Ahme diese Ergebung durch das Annehmen von Prüfungen nach.“

2. Jesus nimmt Sein Kreuz auf sich

„Durch die Göttliche Barmherzigkeit des Heiligsten Herzens Jesu und das Heilige Mitleiden Meiner Mutter war Ich in der Lage, mutig das Kreuz auf Mich zunehmen.“

3. Jesus fällt zum ersten Mal

„Wenn du stolperst und in Sünde fällst, dann hüllt dich Meine Mutter in Heiligem Mitleid in Ihren Mantel und führt dich zu Meiner Göttlichen Barmherzigkeit, die dich wieder aufstehen lässt.“

4. Jesus begegnet Seiner Mutter

„Unsere Augen trafen sich und die Heilige und Göttliche Liebe wurden eins. Durch Ihr Gebet konnte Ich weitergehen. Wie oft hängen Seelen von deinem Gebet ab. Vereine sie mit den Herzen Jesu und Mariens.“

5. Simon trägt Jesus das Kreuz

„Betrachte, wie Simon gezögert hat, die Gnade des gegenwärtigen Augenblickes anzunehmen. Wie oft ist dir der gegenwärtige Augenblick verloren gegangen? Zu oft siehst du nur das Kreuz und nicht die Gnade. Übergib den gegenwärtigen Augenblick der Gnade Unserer Vereinten Herzen. Wir helfen dir, das ‚Warum‘ hinter jedem Kreuz zu erkennen.“

6. Veronika reicht Jesus das Schweiß Tuch

„Veronika war eins mit dem Heiligen Mitleid und der Heiligen Liebe. Sie hatte keine Angst, nach vorne zu treten und Mich zu trösten. Ich habe das Zeichen Meiner Göttlichen Liebe bei ihr hinterlassen. Ich wünsche, dass alle Seelen Mich in den Tabernakeln der Welt trösten.“

7. Jesus fällt zum zweiten Mal

„Durch Meine Göttliche Barmherzigkeit – und durch das Heilige Mitleid Meiner Mutter zu Mir geführt – vergebe Ich dir so oft du fällst.“

8. Jesus tröstet die weinenden Frauen von Jerusalem

„Suche Trost in der Zuflucht des Unbefleckten Herzens Meiner Mutter. Sie wird dich zur größten aller Tröstungen führen – zur geistigen Vereinigung mit Meinem Herzen.“

9. Jesus fällt zum dritten Mal

„Hast du dich wieder von Mir entfernt? Ich vergebe dir. Ich vergebe dir. Ich vergebe dir. Ich liebe dich. Ich liebe dich. Ich liebe dich. Ahme Mich nach.“

10. Jesus wird Seiner Kleider beraubt

„Wenn du geistig vereint bist mit Unseren Vereinten Herzen, wird die Welt dich verachten. Du wirst die Güter der Welt für Mich verwenden. Meine Mutter gab Mir Ihren Schleier, als Ich nichts mehr hatte. Ich bitte dich, Mir dein Herz zu schenken und Ich will dir alles geben.“

11. Jesus wird ans Kreuz genagelt

„Die Hände und Füße Meiner Mutter wurden geistiger Weise auf die Meinen gelegt. Sie litt wie Ich aus Liebe zu den Sündern. Ich bitte dich, jetzt mit Ihr am Fuße des Kreuzes zu stehen und sie zu unterstützen durch Bereuen deiner Sünden.“

12. Jesus stirbt am Kreuz

„Ich starb aus Liebe zu dir. Die Göttliche Barmherzigkeit und Göttliche Liebe sind eins. Heilige Liebe und Heiliges Mitleid sind eins. Stirb dir selbst ab. Lebe für die Vereinten Herzen.“

13. Jesus wurde vom Kreuz abgenommen

„Meine Mutter weinte bittere Tränen, als Sie Meinen zerbrochenen Leib in die Arme nahm. Bitte Sie, dich in Ihrem Herzen der Heiligen Liebe aufzunehmen. Sie wird dich dann zu Mir führen.“

14. Jesus wird ins Grab gelegt

„Ich wurde ins Grab gelegt, aber Meine Liebe und Meine Barmherzigkeit starben nicht. Ich bin auferstanden. Erhebe dich über deine Sünden durch die Heilige Liebe Meiner Mutter. Umarme die Ewigkeit.“
(Jesus, 31. März 1996)

Am Ende des Rosenkranzes zu beten:

Wir bringen diesen Rosenkranz dem Heiligsten Herzen Jesu durch das Unbefleckte Herz Mariens dar, in Vereinigung mit dem Heiligen Joseph für die Wiederherstellung des Priestertums in der Tradition des Glaubens und für alle Unbekehrten. Mache uns zu demütigen Werkzeugen der Heiligen Liebe. Maria, schütze unseren Glauben!

(3. Juli 1995)

Das Werk der Heiligen Liebe ist ein ökumenisches Laienapostolat, das sich verpflichtet, die Heilige Liebe, Göttliche Liebe und die Botschaften der Vereinten Herzen zu leben und zu verbreiten. Diese Botschaften, die sich auf die zwei großen Gebote stützen: „Liebe Gott über alles und den Nächsten wie dich selbst, wurden durch Privatoffenbarung an die Seherin (Himmelsbotin) gegeben. Die Diener der Heiligen Liebe vereinen sich im Rosenkranzgebet für den Weltfrieden, für das Ende der Abtreibung, die Heiligung und Rettung der Seelen, die persönliche Heiligung und dass die Herzen sich öffnen mögen für die Botschaften des Himmels.“

Holy Love Ministries, 37137 Butternut Ridge Road.,
Elyria, OH 44035; <http://www.holylove.org>

Gebet zum Schutz der Berufung

Lieber Jesus, ich stelle mich unter den vollständigen Segen der Vereinten Herzen. Durch diesen Segen bitte ich um eine tiefe Erkenntnis meiner Fehler. Mit Deiner Hilfe will ich mich nicht rechtfertigen, sondern daran arbeiten, alle Hindernisse und Schwächen, die mich vom Pfad der Heiligkeit fernhalten, zu überwinden.

Präge meinem Herzen eine große Liebe zu den Tugenden ein, besonders zur Tugend der Heiligen Liebe und der Heiligen Demut, so dass jede Tugend in mir wachsen kann. Ich wünsche heilig zu werden und strebe nach der Heiligkeit, die in der Vereinigung mit dem Willen Gottes besteht. Amen.

Die Priester, die vertrauensvoll dieses Gebet beten, werden von Maria in ihrer Berufung besonders geschützt. Sie werden

**von ihrer Hand zum Herzen des Vaters
geführt werden.** (18.08.2007)

Um die Gabe, vergeben zu können

Jesus, ich vertraue auf Dich. Ich weiß, dass Du mich liebst. Ich möchte, dass jedes Hindernis zwischen uns entfernt wird. Nimm von meinem Herzen jedes Nicht-Vergeben-Können, so dass ich ganz Dein sein kann.

Hilf mir, jenen zu vergeben, die mir weh getan haben, die Lügen über mich erzählt und über mich geklatscht haben, die eifersüchtig auf mich waren, mich bestohlen oder mich in irgendeiner Weise missbraucht haben. Tauche mich dann tief in Dein Heiligstes Herz ein. Bedecke mich mit Deinem Kostbarsten Blut.

Lass nicht zu, dass ich mich jemals wieder durch Nicht-Vergeben-Können von Deiner Liebe entferne. Amen.

„Der Herr der Heere sagt, dass ganze Nationen von diesem Gebet profitieren können.“ (Hl. Alanus, 6. März, 2008)

Gebet um das innere Schweigen

„Jene, die den demütigen Weg der kindlichen Liebe durch die Kammern der Vereinten Herzen suchen, sollten folgendes Gebet täglich beten:

Lieber Jesus, hilf mir, durch die Tugend der Heiligen Demut und der Heiligen Liebe nicht über andere zu urteilen. Erinnerung daran, dass ich mir nicht anmaßen darf, die Gründe für das Handeln anderer zu wissen.

Nimm von meinem Herzen jede Spur von Kritik und fülle mich durch die Heilige Liebe mit einer liebenden und vergebenden Haltung. Lass mich nicht derjenige sein, dem man gefällig sein muss, sondern lass mich der Diener aller sein, jener, der alle anderen erfreuen möchte. Amen.“ (14.8.2008)

Maureen Sweeney-Kyle, Ohio

WERK DER HEILIGEN LIEBE

Rosenkranz der Ungeborenen

Tel: 06581 92 33 33, 07823 18 55

<http://rosenkranz-der-ungeborenen.de>